

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Dienstag den 9. März 1897.

Die Gekoppelte Zeitungs- und Anzeigen-Preise...

Annahmefluß für Anzeigen

Abend-Ausgabe: Donnerstags 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr.

Bezugs-Preis

In der Hauptredaktion oder den im Stadtbezirk...

Die Morgen-Ausgabe erscheint am 7. Uhr. Die Abend-Ausgabe...

Redaction und Expedition

Die Expedition ist Wochenlang ununterbrochen geöffnet...

Filialen

Otto Hermann's Contin. (Witwe Oehm), Unterfölschstraße 3 (Basilikum).

Republikanische Abbe.

Die berühmte Concentration aller Republikaner, von der in der letzten Zeit so viel die Rede war...

Die republikanische Abbe. G. Paris, 6. März. Die berühmte Concentration aller Republikaner...

Das russische Communiqué in französischer Beleuchtung.

In Paris hat es anscheinend außerordentlich verstimmt, daß in der bekanntesten Petersburger...

Das russische Communiqué in französischer Beleuchtung. In Paris hat es anscheinend außerordentlich verstimmt...

Das russische Communiqué in französischer Beleuchtung. In Paris hat es anscheinend außerordentlich verstimmt...

Feuilleton.

Friederike Caroline Reuber.

Die Reuber. Hier hast du was zu lesen. Nicht etwas von einem großen gelehrten Manne...

Die Reuber. Hier hast du was zu lesen. Nicht etwas von einem großen gelehrten Manne...

Die Reuber. Hier hast du was zu lesen. Nicht etwas von einem großen gelehrten Manne...

Die Reuber. Hier hast du was zu lesen. Nicht etwas von einem großen gelehrten Manne...

Vertical text on the left margin, likely from another page or a scanning artifact.

Vertical text on the right margin, likely from another page or a scanning artifact.

Grunde. Wie wir schon am 26. Februar auf eine Anfrage des Wiener Correspondenz-Bureau telegraphischen, enthält das erwähnte Telegramm von unserem regelmäßigen Petersburger Correspondenten her, ist aus Petersburg direct in offener Sprache nach Berlin telegraphirt und von und ohne jede Veränderung weiter verbreitet worden. Continental-Telegraphen-Compagnie. Banja. Dr. Wautler."

Der Gipfel der Perfidie, welcher aus der Pariser Zeitschrift der "Reuen Freien Presse" spricht, ist aber in dem durch das Gloriat sich hindurchsprechenden Besuche zu erkennen, an seine Friedrichsruher Provinz glauben zu machen. Das geht aus einer ganzen Reihe von Kundbrüden hervor, welche in den Kreisen der "Hamd. Nachr." zur freilichigen Frage ständig wiederkehren. So u. a. aus der Fremdwortbildung "Primolecti" und dem den "Hamd. Nachr." fast wörtlich entnommenen Satz: "Ruffische Communiqués erfolgen oft erst, wenn die demontrierte Mitteilung ihre Wirkung gethan hat". Das charakterisiert den Verfasser des schamlosen Pamphlets ebenso, wie die Redaction der "Reuen Freien Presse", die dasselbe ohne jegliche Bemerkung abdruckt.

Deutsches Reich.

Berlin, 8. März. Die von dem Reichsfinanzsecretair Grafen v. Besadowitz der Budgetcommission des Reichstages mitgetheilten Materialien werden in der "Freisinnigen Zeitung" in der an ihr bekannten Weise vermerkt, um Stimmung gegen die Reformforderungen im Marineetat zu machen. Insbesondere wird mit der absoluten Steigerung der Ausgaben für die Landesverteidigung gearbeitet. Wenn man die Steigerung der arbeitsfähigen Ausgaben für Meer und Flotte einschließlich der Pensionen und der Schulzinsen von 1875 bis 1897 — das in der "Freisinnigen Zeitung" zum Vergleich herangezogene Jahr 1872 ist inwiefern dazu ganz ungeeignet, als es noch unter das Militärapantheonquantum und das Restabifferment aus der Kriegskostenrechnung fällt — betrachtet, so ergibt sich allerdings eine Steigerung von 367 auf 700 Millionen Mark. Aber eine ähnliche Steigerung weisen auch andere Etats auf. Die Ausgaben des Auswärtigen Amtes haben sich in dieser Zeit gleichfalls nahezu verdoppelt, die Ausgaben des allgemeinen Pensionfonds sind um 150 Proc., die des preussischen Gültentats um mehr als 400 Proc., die des Reichsdamms des Innern gar um nahezu 2000 Proc. gestiegen. Auch bekommt die Sache schon ein etwas anderes Gepräge, wenn man das Wachsen der Bevölkerung mit in Betracht zieht. 1885 betrug die Ausgabe für Landesverteidigung 86.4, jetzt beläuft sie sich auf 134.4 auf den Kopf der Bevölkerung, ist also auf den Kopf um etwas über 50 Proc. gestiegen. Aber auch die Leistungsfähigkeit der Bevölkerung hat sich inzwischen fast verdoppelt. Der Verbrauch v. B. von Bier hat unterdessen von 93.5 l auf den Kopf auf 105.5 l, in dem Gebiete der Brauereigemeinschaft von 67.5 l auf 91.1 l, der Verbrauch von Salz von 12.6 auf 18 kg auf den Kopf; der Verbrauch an Zucker endlich ist allein von 1886/87 bis 1893/94 von 7.7 auf 16.1 kg, der Verbrauch von Tobak von 1875 bis 1893 von 1128 auf 1905, der von Kaffeebohnen in der gleichen Zeit von 54.9 auf 95.7 Centner auf den Kopf gestiegen. Wie stark sich der Verkehr vermehrt hat, ergibt ferner die Thatsache, daß seit 1874 der Ueberdruck der Postverwaltung um mehr als 500 Proc., der der Reichsbahnverwaltung um mehr als 400 Proc. gestiegen ist. Die Einnahme allein erhöhte sich bei der Post um etwa 200, bei den Reichsbahnen um etwa 100 Proc. Die Einnahmen aus den Zöllen endlich sind allein in den letzten 10 Jahren, in denen keine Erhöhungen vorgenommen haben, um mehr als 50 Proc. gestiegen, also fast Mal stärker als die Bevölkerung. Fast man also diese Einzelverhältnisse auf die Entwicklung der Erwerbsverhältnisse und die Steuerkraft des deutschen Volkes zu einem Gesamtbilde zusammen, so ergibt sich, daß die Ausgaben für die Landesverteidigung seit 1875 nicht in höherem Maße gewachsen sind, als die Steuerkraft des deutschen Volkes und daß mithin aus den von dem Reichsfinanzsecretair gegebenen Daten in Wirklichkeit kein Grund gegen die Verbilligung der für 1897/98 gedachten neuen Schiffe hergeleitet ist.

Berlin, 8. März. Der Argwohn theilt sich mit, was für Ursachen Herr v. B. Prof. an der k. preussischen Akademie zu Münster, als "Lehre von den letzten Dingen" zum Besten gibt. Aufgeladete Bücher, wie er, schreibt auch — worauf die "Münch. Post" aufmerksam macht — Dr. David Feilke, Professor der Moralphilologie, Patrologie und Pädagogik am k. preussischen Gymnasium zu Dillingen, seit 1895 Recteur dieser k. preussischen Studienanstalt. "Die Befreiung mit besonderer Berücksichtigung der Lehre der hl. Väter", so betitelt sich ein von Herrn Dr. Feilke verfaßter Aufsatz, der im Programm der k. preussischen Studienanstalt zu Dillingen für 1896/97 abgedruckt ist. Darin berichtet Professor Dr. Feilke über die Erscheinungsformen des Obersten der Tausel folgendes:

„Es behält sich nach die hl. Väter und Theologen die Thatsache, daß Saten zum Zwecke der Menschenerziehung und Menschenerziehung sich auf Erden zeigen in der angemessenen Gestalt von Verhörsformen, von wilden Thieren, von Hügeln. Unter den verschiedensten Thiergestalten ist Saten schon erschienen, nur die der Taube und des Kameels, sagt Kajolus, glaubt man, ist ihm verboten. Die Horn der Zige und des Bockes kommt gar häufig in den Beschreibungen vor. Weil im großen Drama des Weltgerichtes dem Hof das Gemüth des Satens der Hände keine Ruhe zugewiesen ist, so sieht der Kamel, der Sänen habe ja hinstellen unter diese oder einer entsprechenden Gestalt keine Befehle gemacht, nicht im Wege". Kajolus sagt, diese Erscheinungsform komme ihm zu, weil dies geist und bodenständige Thiere seien! Saten ist ferner schon erschienen als Löwe, Stier, Wolf, Schwein, Fuchs, als schwarze Johs oder Hund. So z. B. erblickte der hl. Hieronimus, der die schwarze Färbung von Krs den Teufel in Handgestalt, mit feurigen Augen, also eines Thieres, das als Sinnbild der Schamlosigkeit bekannt ist. Begreift er ihn auch in Gestalt eines Kopfstiffens, aber die blauen Geistesblitzungen ihn auch in der Gestalt von Hibernischen. Ferner zeigt sich Saten als Hahn, Katz, Geier, Frosch, Schlange, Kröte, Widder, Stier, Schlange, Fische, Mücke, Heide. Nach die Menschen-Gestalt gebracht er als Hahn und erscheint als Bauer, Schiffer, Weislischer, als gepanzertes verführerisches Weib, als Mädchen. Der einwärtigen Maria Strengens von Konstanten zeigte sich der Teufel in Gestalt einer Nonne, eines Regens, eines Jägers oder auch in verschiedenen Thiergestalten. — Saten erscheint auch in thiergestaltigen, als Jupiter, Merkur, als Venus und Minerva. Er heißt sich nicht anders, wie der Apokal schon bemerkt, in die Gestalt eines Engels, sondern umgibt sich mit der Pracht des Satens und dem Glanz des Diadems, selbst mit dem Heiligenschein, und spricht die fromme Sprache heiliger Personen nach, um mit mehr Erfolg seine Verführerische zu spielen. Er lacht sogar die Gestalt der heiligen Jungfrau und Christi nachzuahmen."

Damit aber der gläubige Leser nicht etwa in jedem Geistlichen, in jedem blühenden Mädchen und in jeglichem Gelehrten nur die Umhüllung Lucifers erblicke, citirt der Verfasser G. Drees, der sagt: „Der Teufel ist jedesmal mitten durch die Umhüllung zu erkennen. Er ist entweder schwarz, unansehnlich, hässlich, oder doch wenigstens erdabartig; dabei häßlichen

Angesichts mit schamlosig gezeigter oder platter Nase, verstockten, schamlosen Augen, teuflischen Händen und Füßen, die keine haarig, oft ein oder zwei andere haben, die ganze Gestalt ist nie proportionirt und wohlgeformt, sondern immer ungemüthlich und die innere Wädhung verräth."

In einem besonderen Capitel behandelt dann Professor Feilke die Befreiung und den Exorcismus und thut kund und zu wissen, daß bei Befreiungsfällen in alter und neuer Zeit man immer auf das schauererregende Schauspiel folgt, daß der böse Geist, wenn er beim Exorcismus den befreiten Menschenleib verläßt, unter der Gestalt von elektrisirenden Thieren sich zeigt, z. B. von Spinnen, Fliegen, Ameisen, kleinen Hügeln, Heidemücken, Ratten und dergleichen. Und so geht es weiter durch die ganze Schrift des Herrn Professors und Jugendbildners Dr. Feilke.

Berlin, 8. März. (Telegramm.) Der Kaiser und die Kaiserin besuchten gestern Vormittag den Götterdienst in der Kaiser-Wilhelms-Gedächtniskirche und besichtigten darauf die Entwürfe zum Helmsberg-Denkmal im Cultusministerium. Nach dem Schloß zurückgekehrt, empfing der Kaiser 12. Uhr den Reichskanzler und schloß sich später bei Professor Dr. Mühlstein. Zu diesem Frühstück waren geladen: Der italienische Botschafter Graf Ranza, Generalmajor von Krosch, Contradmiral Frhr. von Zenden-Prödan und die Professoren Vogel, von Vogel und Labb. Nachmittags unternahm das Kaiserpaar eine Spazierfahrt und beendete Abends das Operaband. Heute Vormittag hörte der Kaiser den Vortrag des Geheimen Cabinets-Raths Dr. von Lucanus und nahm die Marineverträge entgegen.

Berlin, 8. März. (Privattelegramm.) Gegenüber der Meinung, daß der Botschafter des evangelischen Oberkirchenrats Propst Friedrich v. d. Soden sich demnachst nach Saarbrücken begibt, um in Baden des Reichstags v. Stimm wider die Rückkehr der evangelischen Geistlichen der Saarer Saarbrücken eine schiedsgerichtliche Entscheidung der gegenwärtigen Beschwerden beizubringen, erfährt die "Kreuzzeitg.", daß der Reichsrath bisher überhaupt noch nicht zu einem Beschlusse in der fraglichen Sache gekommen sei, geschweige denn die demnachstige Entsendung des Reichstags v. d. Soden in Aussicht genommen hat.

Die "Nat.-Z." schreibt: „In der Correspondenz des Bundes der Landwirthe" wird dem Kaiser der Antrag der Bauern gegen die Socialdemokraten unter der Versicherung angeboten, die Bauern würden die Socialdemokraten Mann für Mann mit ihrem Dreifachlegen tödtlich schlagen. So viel wir uns erinnern, ist inwiefern von herangezogenen Agrariern getrieben worden, daß sie selber Socialdemokraten werden würden, falls die Regierung ihre Forderungen nicht erfüllt. Im Zusammenhang mit dem Angebot der Dreifachlegen-Aktion schreibt das treffliche Blatt denn auch, die Minister sollten schleunigst über „große Mütter" nachdenken.

Maner Jagdschüsse, wie in der Tageschronik, sind ja ganz nett, aber sie können, wie der General, als ob man einem ungerathenen Menschen ein drittes Beugens identisch — zum Zeichen der „Compassie". Es Compasie liegt aus wenig, wie wollen rechter Mensch freundschaftlicher Umgang.

Es scheint also noch nicht ganz sicher, gegen wen die Dreifachlegen in Bewegung gesetzt werden sollen."

Die Zahl der Beschäftigten im deutschen Reich betrug im Jahre 1893 414 218 oder 7,97 auf 1000 Einwohner gegen 408 066 oder 7,94 im Jahre 1894; ihre Zahl ist jedoch abseits vom im Verhältnis zur Bevölkerung größer, als der Durchschnitt der letzten Jahre. Die Zahl der Geborenen betrug 1 941 644 oder 37,36 auf 1000 Einwohner gegen 1 904 279 oder 37,07 im Jahre 1894. Die Zahl der Gestorbenen betrug 1 215 854 oder 23,40 auf 1000 Einwohner gegen 1 207 423 oder 23,50 im Jahre 1894. Der Ueberdruck der Geborenen über die Gestorbenen betrug demnach 725 790 oder 13,96 auf 1000 Einwohner gegen 696 874 oder 13,57 im Jahre 1894. Die Geburtenzahl des Jahres 1895 übertraf, absolut genommen, den jährlichen Durchschnitt, nicht aber in ihrer relativen Höhe dahinter zurück. Die absolute Zahl der Geborenen war 1895 kleiner als im Jahresdurchschnitt; die Sterblichkeitszahl der Jahre 1895 war 1894 besonders niedrig war, ist 1895 noch weiter gesunken. Ein gleich günstiger Stand der Sterblichkeitsziffer ist seit 1841, bis wohin die für das gesammte Reich vorliegenden Nachrichten über die Sterblichkeitsverhältnisse zurückreichen, nicht beobachtet worden. Der Geburtenüberschuss stellte sich für 1895 absolut und relativ höher als im Durchschnitt von 1890, 95.

L. Mit, 7. März. Die Desertion der Seeleute ist in jüngerer Zeit wiederholt besprochen und auch auf dem diesjährigen Vereinstag des Deutschen Nautischen Vereins zur Verhandlung gekommen. Von den beiden größten deutschen Seehäfen, Hamburg und Bremen, liegen ausführliche Mittheilungen über die Entweichungen, die in den letzten Jahren allerdings wesentlich abgenommen haben, vor. Was zunächst Hamburg betrifft, so wies das Jahr 1873 die größte Zahl der Entweichungen auf. Es desertirten von den Angehörigen:

Table with 2 columns: Year, Deserters. 1873: 663, 4.34 Percent. 1889: 503, 1.92. 1890: 700, 2.12. 1891: 784, 2.07. 1892: 850, 2.40. 1893: 1098, 3.00. 1894: 615, 1.65. 1895: 607, 1.75. 1896: 680, 1.71.

Von Bremen sind nach z. Jt. nur die Resultate der letzten Jahre zur Verfügung:

Table with 2 columns: Year, Deserters. 1893: 845, 1896: 629. 1894: 849, 1895: 649.

Die meisten Entweichungen kommen in New York vor, in zweiter Linie in Buenos Aires und in Baltimore. Zur Kenntniß des Hamburger Seemanns kamen an Entweichungen in:

New York Buenos Aires Baltimore

1894	318	26	24
1895	372	39	40
1896	421	70	28

Ueber die Gründe der Entweichungen ist schon viel geschrieben worden. Der Hamburger Nautische Verein hat sich dahin ausgesprochen, als Ursache der zum allergrößten Theil in den Hafen Americas vorfindenden Desertionen sei das verderbliche Wirken der sogen. „Kammer- und Beerding-Wässer" zu nennen. Sieht man aber die Hufen des Bremer Seemanns durch, so bemerkt man, daß die größte Zahl der Entweichungen auf die Kohlenjäger entfällt, und da scheint doch der Gedanke nahe zu liegen, daß es sich vielfach um Leute handelt, die sich an Bord eines Dampfers anmuthern lassen, um freie Passage nach Amerika zu haben. Für diese Annahme spricht auch die große aus den angeführten Daten ersichtbare Zahl der Entweichungen im Jahre 1893, dem Jahre der Weltausstellung in Chicago. Nach Kenntnis des Hamburger Seemanns entspringen in diesem Jahre von 1093 Desertionen allein 729 auf New York. Die nautischen Vereine ganz Deutschlands sind jetzt aufgefordert worden, Material zu sammeln, um auf diese Weise ein richtiges Bild über die eigentlichen Ursachen zu gewinnen. Daß der verderbliche Einfluß des „Kammer- und Beerding-Wässers" sich ebenfalls geltend macht, scheint trotzdem festzustehen, denn sonst wären die Entweichungen im Inlande auch geringer. In Hamburg desertirten nach der Annahme von 1894 142, 1895 199 und 1896 (wohl zum Theil infolge des Streiks) 325 Seeleute. Als Mittel zur Abhilfe im Inlande wird die Seemannsmission, bezogen. Im Inlande ist eine anderweitige Regelung der Arbeitsvermittlung, unter thunlichstem Anschluß der Oberbehörde, nöthig und notwendig. In dieser Beziehung ist man in Oesterreich mit gutem Beispiel

vorangegangen. Dort ist mit der Einführung des neuen Versicherungsgesetzes unter Aufsicht des Postamts ein mit den Verhältnissen vertrauter Steuerbeamter gegen festes Gehalt angestellt, der die Arbeitsvermittlung zu beschaffen hat. Die Arbeit suchenden Seeleute haben nur eine mäßige, nach festem Tarif bemessene Neuzugabe zu zahlen; Seidengewebe darf der Vermittler nicht annehmen. So wird dem Interesse der Arbeiter und der Seeleute wohl am besten gedient. Hoffentlich folgen andere Seehäfen auf diesem Wege bald nach. Ein wenig guter Wille der Arbeiter und ein wenig Charakterfestigkeit der Seeleute gehören allerdings dazu.

Konstanz, 8. März. (Telegramm.) Amtliches Wahlergebnis. Bei der heutigen Landtagswahl wurde Rittergutsbesitzer Graf v. Schwertin-Höwis (conservativ) mit allem abgegebenen zweihundertachtundachtzig Stimmen gewählt.

Gumburg, 7. März. „In eigener Sache" schreiben die „Hamd. Nachr." u. A.: „In Bezug auf den Verzicht eines neuen Socialistengesetzes besteht unter unseren Freunden neben der Ansicht, die nennlich an dieser Stelle vertreten wurde, auch die andere, daß es verfrüht sei, schon jetzt zu dieser Maßregel zu schreiben. Man müsse „der Weltlichkeit Zeit lassen, sich besser zu offenbaren"; jetzt sei noch kein braudbares Terrain für eine Operation in der Richtung zu finden. Gleichzeitig ergaben von der nördlichen Seite an uns Aufforderungen zur Abwehr der Angriffe, die anlässlich unleserlicher Artikel in der demokratischen und socialistischen Presse gegen den Fürsten Bismarck gerichtet worden. Wir glauben dem nicht entsprechen zu sollen, da wir sonst die Aburteilung befehligen würden, welche darin liegt, den Fürsten Bismarck für jedes Wort verantwortlich zu machen, das in unserem Blatte geschrieben wird. Wir sind freilich bemüht, die Ansichten des Fürsten zu vertreten, soweit wir sie kennen; aber es ist doch ganz unmöglich, in täglicher Verbindung über alle Einzelheiten der Tagesfragen seine Meinung einzubringen. Außerdem sind wir zu sehr daran gewöhnt, auf alle Artikel unseres Blattes, die irgend jemandem zuwider sind, den Haß geworfen zu sehen, der sich bei vielen Parteien und aus amtlichen Stellen an den Namen Bismarck knüpft, als daß wir noch von dem Bedürfnis überzeugt werden könnten, in jedem einzelnen Falle dagegen zu remonstrieren. Es ist möglich, vielleicht sogar wahrnehmbar, daß Fürst Bismarck mit unseren Ansichten über die zurechnungswürdige Behandlung der Socialdemokratie übereinstimmt, aber wir glauben nicht, daß er es für richtig halten würde, seine Autorität dafür einzusetzen. Den hauptsächlichsten Grund dafür müssen wir hier unbedeutend lassen, da er auf dem Gebiete persönlicher Empfindlichkeiten liegt, das wir so schonen haben. Ein Motiv seiner Zurückhaltung aber glauben wir daran erblicken zu dürfen, daß selbst Fürst Bismarck in den Kampf gegen die Socialdemokratie eingriffe, alle diejenigen Elemente, welche zwar geneigt sind, der Socialdemokratie entgegenzutreten, aber zugleich auch gegen den Fürsten Bismarck Haß hegen, vorzuziehen würden, so daß die Feindschaften, deren sich der erste Reichskanzler namentlich in höheren Kreisen erfreut, der Socialdemokratie zu Gute kommen würden. Ein weiterer Grund seiner Reserve wird in dem Wunsche zu suchen sein, seinerseits nicht dazu beizutragen, daß die Socialdemokratie, die stets vorwärtig und gemäßig auftritt, sobald sie merkt, daß irgendwo ein Gehässigkeit gegen sie verbreitet wird, sich beunruhigt oder gemaßt fühlt und es daher vermeidet, die öffentliche Meinung weitere Einblicke in ihr thörares Wesen und ihre eigentlichen Ziele thun zu lassen."

Braunschweig, 7. März. Die Wiederbesetzung des durch die Pensionierung des Reichsgerichtsraths v. Riebe erledigten Postens eines Reichsgerichtsraths wird einem braunschweigischen Juristen begehrt. Der Senatpräsident vom herzoglichen Oberlandesgericht Griseh, den man in erster Linie für jenen Posten in Aussicht genommen hatte, hat wiederholt die ehrenvolle Berufung abgewiesen, und auch unter den übrigen Mitgliedern unseres höchsten Gerichtshofes besteht keine Neigung zur Uebernahme des Postens. Wie es heißt, soll der Umstand, daß ursprünglich von Preußen ein Widerspruch gegen die Befegung durch einen braunschweigischen Juristen erhoben wurde, der aber inzwischen durch Vermittlung des braunschweigischen Justizministers beseitigt worden ist, die in Aussicht genommenen Juristen zu ihrer Haltung veranlaßt haben. Sollte nicht doch nach einer geeigneten Kraft im Herzogthum Braunschweig gefunden werden, so sieht zu befürchten, daß das demselben zugefallene Recht, eine Stelle im obersten Gerichtshof des deutschen Reiches zu besetzen, verloren geht.

Wien, 7. März. Einer Anregung des Landraths Dr. v. Böninghausen folgen, haben die Stadtverordneten einen bemerkenswerten Beschluß bezüglich der Krankenversicherung von Arbeitslosen gefaßt. Richtig ist, daß die Stadt sämtlichen Arbeitern in der Gemeinde im Falle von Arbeitslosigkeit und damit verbundenem Stillstande die Arbeitsbereitschaft an den Beträgen für die Ortskrankenkasse zahlen, falls der betreffende Arbeiter seinen eigenen Antheil in der bisherigen Weise weiterzahlt. (R. N. Z.)

Wien, 7. März. Der Landtag setzte gestern die Beratung der Gemeindevorordnung bei den Paragraphen über Wahl und Zusammenkunft des Gemeinderaths fort. Für den Gemeindevorstand wurde dem ersten Male eine sechs-, dann eine zwölfjährige Wahlzeit angenommen. Der Pensionberechtigung wurde sowie der Gemeindevorstandem ward zugestimmt. (R. N. Z.)

Wien, 7. März. Einen Rathschluß in dieser trüblichen politischen Zeit gerührt die Mittheilung der „Allgem. Ztg.", wonach die bayerische Regierung sich über „das schlichte Uebersichtliches seitens der Gastwirthe" Sorge macht: „Das schlichte Uebersichtliches seitens der Gastwirthe, über das die berechtigten Klagen des Publicums nicht verstimmen wollen und welches, wie verschiedene Klagen der den Gerichten bewiesen haben, sehr häufig auf directen Diebstahl der Wirthschaft erfolgt, ist schon in der letzten Sitzung des Reichstages wiederum von mehreren Seiten auf das Schlimmste verurtheilt worden. Reichsrath Feilke hat den Rath einer ortspolizeilichen Verfassung in Aussicht, durch welche dieser Uebersicht des Publicums Halt geboten wird. Reichsrath Feilke hat ferner auch die Anwesenheit der kaiserlichen Staatsregierung auf sich gelenkt, und es soll für diesen Zweck ein Gesetz erlassen werden, welches immer mehr zunehmenden Umfang durch eine Abänderung des Polizeistrafgesetzbuchs, bezw. durch Aufhebung von geeigneten Strafbestimmungen in besäße mittheilung begeben werden kann."

Katzenbach, das man sich beiläufig, die fürerliche kaiserliche Regierung als Beispiel „zur bundesrätlichen Nachachtung", wie die „Berl. N. Z." sagen, aufzustellen.

Italien. Die italienischen Seefahrer. * Venedig, 8. März. (Telegramm.) Meldung der „Agenzia Stefani". 198 freigelassene italienische Seefahrer haben am 22. Februar Anker verlassen und dürften gestern in Havre eingetroffen sein. Eine Lagerreise hinter ihnen folgen noch 98 Seefahrer. Eine dritte Colonie von 200 bis 300 Seefahrern soll nachfolgen.

Russland. Kaiser Wilhelm und der Zar. * Petersburg, 8. März. (Telegramm.) Wie der „Regierungsbote" meldet, überreichte der Flügeladjutant Oberst v. Wolke bei seinem gestrigen Empfang in Jaroslaw die Elyseum des Kaiser von Rußland ein Schreiben des Kaisers Wilhelm mit Photographien von der feierlichen Ueberreichung der von Kaiser Nicolaus dem preussischen

Kaiser Alexander Garde Grenadier-Regimente verlassenen Fahnenbänder. (Wiederholt.)

Petersburg, 8. März. (Telegramm.) Kaiser Nicolaus brückte dem Flügeladjutanten des deutschen Kaisers, Oberst v. Wolke, der, wie bereits berichtet, gelegentlich seiner gestrigen Werbung als Commandeur des Kaiser Alexander Garde Grenadier-Regiments ein Alexanderbändchen Kaiser Wilhelm's und Photographien von der feierlichen Ueberreichung der Fahnenbänder überbrachte hatte, seine besondere Freude über diese Aufmerksamkeit des deutschen Kaisers aus. Oberst v. Wolke bleibt noch einige Tage hier und wird vor Eintritt seiner Rückreise nach Berlin noch in Abschiedsaudienz empfangen werden.

Verlässliche Gefandtschaft. * Petersburg, 8. März. (Telegramm.) Der Kaiser empfing die außerordentliche perliche Gefandtschaft, die zur Rotisirung der Thronbestätigung des Kaisers in Petersburg eingetroffen ist, in feierlicher Kabine. Der Gesandte überreichte dem Kaiser einen Brief des Kaisers und Gesandte desselben, bestehend in einem alten kostbaren Regen für den Kaiser und einem werthvollen Kette für die Kaiserin Alexandra.

Amerika. Revolution in Uruguay. * Montevideo, 8. März. (Telegramm.) Aus Brasilien sind revolutionäre Banden über die Grenze nach Uruguay gekommen. Die Nationalgarde ist theilweise mobil gemacht worden. Auch sind Bestimmungen erlassen worden, welche die Freiheit der Presse einschränken. (Fortsetzung in der ersten Beilage.)

Vermischtes. * Hildesburg, 8. März. Der Danbarbeiter Wendisch wurde gestern früh, verkleidet am Gartenflorad hängend, todt aufgefunden. Der Verunglückte hatte, weil er den Hausschlüssel vergessen, das eigene Stadthaus übersehen und auf diesem Umwege in seine Wohnung gelangen wollen, war aber beim Absteigen mit einem Stein auf einer Stadtspitze hängen geblieben, hatte sich auf diese Weise überschlagen und am Kopfe verletzt, war nicht im Stande gewesen, sich wieder emporzurichten, und fand so sein Ende.

Breslau, 8. März. (Privattelegramm.) Die „Breslauer Ztg." meldet aus Sagan: Heute Nacht brannten zwei Gebäude der „Reichs" Bierbrauerei in Sagan ab. Einige Hundert Arbeiter sind brotlos.

Gefangener, Confirmations- u. Ofter-Garten, Cherevier, Oberkaiser, N. Daten. Wahlen zu kaiserlichen Hof. M. Apian-Bennowitz, aus im Hofe aufzu...

Größtes Hotel Deutschlands Central-Hotel, Berlin. 500 Zimmer von 3 Mk. — 25 Mk. Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

Russische Cigaretten F.A. Coppelius, Petersstr. 15.

Gasglühlicht. Patent Dr. Huer v. Weilsbach. Apparat 5 A. Erfindungsbüro 1.40 A. Spiritusglühlicht Patent 10 A. Multiplex-Gasglühlichter. F. W. Dannebäuser. Vertriebs- u. deutsches Gasglühlicht-Gesellschaft. Wassermarkt 54/55. Berlin, 12. Februar 1903. Anforderschriften im Abonnement.

Chemische Unterjüngung Dr. A. Ehrlich, geistlich verord. Apotheker, Finkenstraße 20.

Den Personen welche durch ihr Temperament oder in Folge ihrer sitzenden Beschäftigungsweise der gewöhnlichen Verstopfung unterworfen sind, empfehlen wir den Gebrauch von Thee Chambard. Dieser Thee stellt die regelmässige Thätigkeit der Verdauungsorgane wieder her und sichert dieselbe, ohne die geringste Störung in dem Organismus hervorgerufen und ohne irgend welche Aenderung in der Lebensweise oder in der Diät zu bedingen.

Den Schmalen 1. Marke. — Zu haben in ALLEN APOTHEKEN. Folio Cassia angustifolia, C. Mercurialis annua, 16; Parlataria off., Malva sylvestris, Althaea off., Mentha piperita, Melissa off., Alyssum off., sa, 3. — Flores Anthylli vulnerariae, 6; Calendula off., 4.

Pflege Deine Haut" — Du wirst sicherlich die Erfahrung gemacht haben, daß die Haut des Körpers den größten Theil des Lebens lang trocken und ungesund bleibt, durch welches verbrauchte Stoffe nach außen abgeführt werden, dagegen Luft, Licht und Wärme ins Innere eingehen. Nach den Verichten von Professoren und Aerzten hat sich zur Quantität der Hautpflege die Hautpflege, welche überall auch in den Apotheken zu 50 A erhältlich, besonders bewährt und wird von Aerzten wegen ihrer eigentümlichen Wirkung als Special-Zoilein-Geleitsmittel für den täglichen Gebrauch sehr warm empfohlen.

Tageskalender. Telephon-Anschluß: Expedition des Leipziger Tageblattes . . . Nr. 222 — Redaction des Leipziger Tageblattes . . . 158 — Buchdruckerei des Leipziger Tageblattes (G. Vogt) . . . 1173 — Otto Kramm's Gestirne (Alfred Oehm). (Hilse): Unveränderlich: Nr. 3. Amt 1. 6046. Louis Böcher, Filialen des Leipziger Tageblattes: Rothemannstr. 14; Amt 1. 2965. Königsplatz 7; Amt IV 3075.

Kundensuche für See-Schiffbrüder und Meise-Verkehr. Reichs-Verkehr der Hamburger Seefahrer: 3. D. Gravenstein, Nachstr. 11/12. Unentgeltliche Kundensuche: Wochentags 9-12 Uhr Vormittags und 3-6 Uhr Nachmittags. Wochentags 1. April, Nachmittags 10-12 Uhr, 4-6. Bremen, 1. 602. Cefestliche Bibliothek. Universitäts-Bibliothek. Die Bibliothek hat an allen Wochentagen geöffnet: Früh von 9-1 Uhr und (mit Ausnahme des Sonntags) Nachmittags von 3-5 Uhr. Der Eintritt ist kostenfrei: Früh von 9-1 Uhr und (mit Ausnahme des Sonntags) Nachmittags von 3-5 Uhr. Die Bücher-Ausgabe und Annahme erfolgt täglich früh von 11-1 Uhr und (mit Ausnahme des Sonntags) Nachmittags von 3-5 Uhr. — Die Filiale im Kopenhagen ist täglich Vormittags von 11-1 Uhr geöffnet.

und soll für den Inhaber der Unternehmungen 2000 bis 3000 Mark. Die Unternehmungen sollen in 10 bis 15 Jahren abbezahlt werden. Die Unternehmungen sollen in 10 bis 15 Jahren abbezahlt werden. Die Unternehmungen sollen in 10 bis 15 Jahren abbezahlt werden.

und soll für den Inhaber der Unternehmungen 2000 bis 3000 Mark. Die Unternehmungen sollen in 10 bis 15 Jahren abbezahlt werden. Die Unternehmungen sollen in 10 bis 15 Jahren abbezahlt werden. Die Unternehmungen sollen in 10 bis 15 Jahren abbezahlt werden.

und soll für den Inhaber der Unternehmungen 2000 bis 3000 Mark. Die Unternehmungen sollen in 10 bis 15 Jahren abbezahlt werden. Die Unternehmungen sollen in 10 bis 15 Jahren abbezahlt werden. Die Unternehmungen sollen in 10 bis 15 Jahren abbezahlt werden.

und soll für den Inhaber der Unternehmungen 2000 bis 3000 Mark. Die Unternehmungen sollen in 10 bis 15 Jahren abbezahlt werden. Die Unternehmungen sollen in 10 bis 15 Jahren abbezahlt werden. Die Unternehmungen sollen in 10 bis 15 Jahren abbezahlt werden.

Malton-Weine

Deutsche Weine



aus deutschem Malz.

„Die Darstellung der Malton-Weine ist eine beachtenswerthe Leistung der Gährungsindustrie.“

(Mit einem Besondereitium der Kgl. preussischen Regierung für das Vordrucken in Preussen.)

W. SPINDLER

Färberei und Reinigung

von Damen- und Herren-Kleidern, sowie von Möbelstoffen jeder Art.

Wasch-Anstalt

für Tüll- und Mull-Gardinen, echte Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt

für Gobelins, Smyrna-, Velour- und Brüsseler Teppiche.

Färberei und Wäscherei für Federn und Handschuhe.

LEIPZIG

7/9 Universitätsstrasse 7/9
Westplatz, Ecke Colonnadenstrasse,
21 Schützenstrasse 21.

Annahmestellen:

- M. Lange, Emilienstrasse 2.
- A. Reinhardt, Reichsstrasse 5.
- L. Winkler, Leipzig-Neudorf, Constantinstrasse 12.
- E. Pötsch, Leipzig-Lind-nan, Kirchstrasse 1.
- P. Freitag, Leipzig-Gohlis, Hallesche Strasse 82.

Färberei.

Ueberraschende Resultate erzielt man mit: Demmer's neuestem Unterhijze-Herde.

Deutsches Reichs-Patent u. d. B. Gebrauch-Musterrecht Modell 1896 ohne Nothfeuerang, mit verstellbaren Heizröhren für Dampfheizungen, Gekochwasser etc., passend für leicht u. auf stehende Schornsteine. Bei ca. 25 % Kohlenersparnis.



Kohlenersparnis

vorzügliche Brenneffizienz.

Da besitzen durch unsere Vertreter aber durch jede bessere Heiz- u. Heizheizung.

Gebrüder Demmer,

Eisenschmied, alleinige Fabrikanten des Patent-Unterhijze-Herdes.

Ein Versuch wird die Vorzüglichkeit unserer Patent-Unterhijze-Herde darthun.

Ausverkauf

Wegen Aufgabe des Geschäftes zu bedeutend herabgesetzten Preisen! Juwelen, Gold- und Silberwaaren, Corallen, Granatwaaren, Silberne Bestecke, Silberausstattungen! Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenke! Confirmationsgeschenke!

L. Holtbuer, Markt 10, Ecke Barfußgässchen.



Keine Rasenblische mehr! Der Wasche absolut unschädlich! Mühlenbein & Nagel's Terpentin-Salzwirk-

Seifen-Extract.

Amerikan. billiges und bequemes Wasch- und Reinigungsmittel. Zu haben in 1/2-Pfd.-Packeten in den meisten Colonial-, Material-, Mühlenbein & Nagel, Seifenfabrik, Zerbst.

Unter hoher wissenschaftlicher Controlle.

„APENTA“

Käuflich bei allen Apothekern.

Millionen trinken

Seelig's candirten Korn- u. Malz-Kaffee,



ausgewählt durch Herrn Doktor Lohmann, Welser Kirsch bei Dresden.

General-Vertreter Carl Giesecke Leipzig-Plagwitz.

Seife und billige Bettfedern

Die besten und billigsten Bettfedern... Fecher & Co. in Herford in Westf.

Süddeutsche Feuer- und Lebensversicherung-Bank

in München. Grundkapital 4.000.000. General-Direktor: Carl Giesecke.

ASTHMA

INDISCHE CIGARETTEN aus CANNABIS INDICA von GRIMAUULT & Co., PARIS.

Das wirksamste aller bekannten Mittel zur Bekämpfung von Asthma, Nervösen, Husten, Catarrh, Schlaflosigkeit. Jede Cigarette trägt die Unterschrift: GRIMAUULT & Co.

Loeflund's Malzextract, Loeflund's Malzextracte, Loeflund's Leberthran-Malzextract, Loeflund's Malzextract-Bonbons, Loeflund's Milchzucker, Loeflund's Milchzwieback.

Quillaya-Seife. Jeder Fleck aus jedem Stoff verschwindet... Hermann Fuchs, L.-Neudorf, Eisenbahnstrasse 60.

Soennecken's Rundschriftfedern. Dreifach Nr. 400, Zweifach Sternwartenstr. 46.

Neuheiten in Spitzen-Confection. Bolérojäckchen, Spitzenkragen, Fichus, Westen, Jabots, Nackenrüschen, Schleier, Rüschen etc.

Der Mess-Muster-Verkauf von Majolica. Gewandhaus 1. Etage, Zimmer 30 und 31, bei Hugo Lonitz & Co., Aufgang vom Gewandgässchen.

Tapeten-Ausverkauf. Gemahlene vorzügliche Tapeten, ca. 100 verschiedene Muster in billigen und besten Qualitäten unter Fabrikpreis.

C. Schubert, Südplatz No. 7. Lieferet keine anerkant reizen Bier hier und herum frei Quas: Götterlicher Bitter, Pilsener, Kaiser Brewery, Kaiser Brewery, Kaiser Brewery, Kaiser Brewery.

Vaseline-Cold-Cream-Salbe gegen rauhe und spröde Haut... Schüller-Apothek u. in d. Apoth. in Trossen.



Vogt'sche Putzpomade



bestes Putzmittel der Welt. Beweis: Unsere Putzpomade greift das Metall nicht an, wie andere Putzmittel und erzeugt einen länger andauernden Glanz.

Kaffeemaschine Allright. In unerreicht an Güte des Getrautes... Arlt & Frick, Dorotheenstr. 198.

Waarenlager-Verkauf. Bei hier in Waren befindliche, auf über 11.000 A. geschätzte, zur Richard Schumacher'schen General-Auktion gehörige Waarenlager.

Neuheiten in Damen-Kleiderstoffen. Liefer zu Billigste. Ramestr. 4, II. rechts.

Wine aus Weintrauben (Anschlag) Kraft 1 führt seit 1866 Oswald Her, 60 Central-Gesch. u. 1000 Pfd. Deutschland (Anschlag) Berlin. Preisverleihung a. Preisverleihung a. Preisverleihung a.

Central-Geschäft neben Restaurant, Leipzig, Einzugsstrasse 7. Hierzu vier Beilagen.

Bom 6. März ab vorher ist...
Gartenstraße 19, parterre.

R. Neugebauer,
Homöopathie u. Naturheilmethoden

Dr. med. Schwarzkopf,
in Benz approbiert.

Schumann, für Weichteile,
Hauterkrankungen, Haut- u. Venenkrankh.

Damm,
spezielle Praxis für alle
Geschlechtskrankheiten.

Pension in Halle a. S.,
In der Familie eines Gymnasiallehrers

Postprüfung,
Gründl. Vorbereitung, beste Erfolge.

Rackow,
Universitätsstrasse 4

A. Chapin's
Kaufm. Unterrichts-Institut

Buchhaltung,
In der Höhe des Ver-
trauens

Neuschütz,
Rechts-Anwalt

Spanischer Sprachkurs,
in freier, nicht schulmäßiger Verbindung

Für zeichnende u. malende Damen,
erschaffen ab März den 18. März a. c.

Privat-Tanzstunden,
gründlich u. streng, auch f. Tanz.

Gelehrte,
Tafelbesitzer, Lesende u. Vortrags-

Gelehrte,
Tafelbesitzer, Lesende u. Vortrags-

Gelehrte,
Tafelbesitzer, Lesende u. Vortrags-

Gelehrte,
Tafelbesitzer, Lesende u. Vortrags-

Gelehrte,
Tafelbesitzer, Lesende u. Vortrags-

Gelehrte,
Tafelbesitzer, Lesende u. Vortrags-

Holland-Amerika-Linie
(Niederl.-Amerik. Dampfschiff-Gesellschaft).

Killel Killel No. 3
Jeden erdichten und durch
J. Niebling's Buchhandlung,

Pensionat Glücksburg,
Ostseebad Glücksburg, Schleswig-Holstein.

Ostseebad Binz a. Rügen,
Hotel Seeschloss, Haus I. Rang.

Büttner'sche höh. Mädchenschule, L.-Gohlis,
Schillerstrasse No. 7.

Putz-Atelier Nanny Rosenthal,
Biaffendorfer Straße 5, 1. Etage.

Großer Möbelwagen,
unter März nach Berlin zurückkehrend

Accidenz-
und Werkdruckerei
in der Nähe Leipzig, sehr leistungsfähig

Patente
H. A. W. Pataty
Berlin NW.

Taberna
Katharinenstrasse 2, am Markt

Wingrosshandlung,
gegründet 1873.

Algier Rothwein,
1,10 A. bei 25 Flaschen 96 A.

Elsasser Rothwein,
1 A. bei 25 Flaschen 86 A.

Tarragona,
1,10 A. bei 25 Flaschen 96 A.

Rhein- u. Moselweine,
Bordeaux

Gummischuh-Reparatur,
in Gummischuh-Schuhfabrik

Plüss-Presserei,
festlich überarbeitete, Serpentin-

Kronen-Hammer,
eiserne Hammer

P. Biedermann,
Leinwand

ASTHMA u. KATARRH
CIGARETTEN ESPIC

11 Millionen
Flaschen in den Marken der Gesellschaft bis jetzt verkauft.

Table with 3 columns: Brand Name, Price per 12 bottles, Price per 12 bottles without glass.

Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft
Daube, Donner, Kinen & Co.

Arndtstrasse 30, Ed. Otto Kittel.

Arndtstrasse 38, F. W. Niemann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Bayrische Str., F. Hartmann.

Villenbauplätze in Wiesengrund
Villegewerke & Co., Rathenowstr. 3, 1.

Villenbauplätze
Villegewerke & Co., Rathenowstr. 3, 1.

Villenbauplätze
Villegewerke & Co., Rathenowstr. 3, 1.

Bauplätze,
im Osten von Leipzig ge-

Banplatz
an der Städtischen Wiesen

Baustellen
14. und 15. verfallene Gebäude

Landhaus-Colonie,
auf der Gartenhöhe, dem höchsten Punkte

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

3 Bauplätze
an der Städtischen Wiesen

Gesundheit ist Reichtum!
Werner's
Deutscher
Porter

Echt Zerbster Bitterbier 16 Fl. 3 Mark,

Echt Culmb. Exportbier 16 Fl. 3 Mark,

Echt Culmbacher Schankbier 20 Fl. 3 Mark,

Frhrl. v. Tucher'sches Exportbier 16 Fl. 3 Mark,

Münchener Augustiner Bräu 16 Fl. 3 Mark,

Echt Köstritzer Schwarzbier 20 Fl. 3 Mark,

Crostitzer Lagerbier 26 Flaschen 3 Mark,

Crostitzer Schankbier 38 Flaschen 3 Mark

Die Molkerei-Genossenschaft Ratzeburg

Esset des Morgens

Esset des Mittags

Esset des Abends

Für Suppen, Brat, Saucen, Puddings u. A.

Wegen seiner vollkommenen Reinheit und grossen

Nährwertes ärztlich vorgeschrieben.

Nur kocht in den Original-Paketen.

Lose Waare ist Nachahmung.

9 Pfund friehe Kalbsfleisch

2 Pfund friehe Kalbsfleisch

In Leutzsch

Fabrikbauplatz

Für Gewerbetreibende!

Arealverkauf 7000 qm

Rittergut

Vandhans

Villa Leutzsch

Villa in Grotzsch

Herrschafthaus

Villa resp. Vandhans

Häuserverkauf

Reichsstr.

Reichsstr.

Reichsstr.

Reichsstr.

Reichsstr.

Reichsstr.

Reichsstr.

Reichsstr.

Reichsstr.

Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen Dienste.

Department des Cultus und öffentlichen Unterrichts. Zu befragen: Ein neubegründete, künftige Lehrkräfte in...

Experimental-Vortrag von G. Dähne über die Spectral-Analyse.

Vor einer zahlreichen Zuhörerschaft hielt am vergangenen Sonntagabend Herr G. Dähne aus Dresden einen Vortrag...

Verhandlungen des Kirchenvorstandes der Peterskirche.

Sitzung am 1. März 1897. 1. Die in Evangelisch lutherischen Gottesdienste...

Königl. sächs. Militär-Verein „107er“.

Am 8. März, 8. März. Die ehemaligen Angehörigen des königlichen...

Elektrotechnische Gesellschaft.

Am 8. März. In der heute im großen Saale des Hotel de...

Volks-Hochschul-Verein München.

Am 8. März. Die Volks-Hochschule München hielt im...

Verein für Gesundheitspflege zu L.-Plagwitz.

Am 8. März. Am vorigen Sonntag hielt Herr Schuldirector...

K. S. Militärverein „Königin-Alexandra“.

Am 8. März. Am 7. März, 7. März. Der K. S. Militärverein...

Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen Dienste.

Department des Cultus und öffentlichen Unterrichts. Zu befragen: Ein neubegründete, künftige Lehrkräfte in...

Experimental-Vortrag von G. Dähne über die Spectral-Analyse.

Vor einer zahlreichen Zuhörerschaft hielt am vergangenen Sonntagabend Herr G. Dähne aus Dresden einen Vortrag...

Verhandlungen des Kirchenvorstandes der Peterskirche.

Sitzung am 1. März 1897. 1. Die in Evangelisch lutherischen Gottesdiensten...

Königl. sächs. Militär-Verein „107er“.

Am 8. März, 8. März. Die ehemaligen Angehörigen des königlichen...

Elektrotechnische Gesellschaft.

Am 8. März. In der heute im großen Saale des Hotel de...

Volks-Hochschul-Verein München.

Am 8. März. Die Volks-Hochschule München hielt im...

Verein für Gesundheitspflege zu L.-Plagwitz.

Am 8. März. Am vorigen Sonntag hielt Herr Schuldirector...

K. S. Militärverein „Königin-Alexandra“.

Am 8. März. Am 7. März, 7. März. Der K. S. Militärverein...

Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen Dienste.

Department des Cultus und öffentlichen Unterrichts. Zu befragen: Ein neubegründete, künftige Lehrkräfte in...

Experimental-Vortrag von G. Dähne über die Spectral-Analyse.

Vor einer zahlreichen Zuhörerschaft hielt am vergangenen Sonntagabend Herr G. Dähne aus Dresden einen Vortrag...

Verhandlungen des Kirchenvorstandes der Peterskirche.

Sitzung am 1. März 1897. 1. Die in Evangelisch lutherischen Gottesdiensten...

Königl. sächs. Militär-Verein „107er“.

Am 8. März, 8. März. Die ehemaligen Angehörigen des königlichen...

Elektrotechnische Gesellschaft.

Am 8. März. In der heute im großen Saale des Hotel de...

Volks-Hochschul-Verein München.

Am 8. März. Die Volks-Hochschule München hielt im...

Verein für Gesundheitspflege zu L.-Plagwitz.

Am 8. März. Am vorigen Sonntag hielt Herr Schuldirector...

K. S. Militärverein „Königin-Alexandra“.

Am 8. März. Am 7. März, 7. März. Der K. S. Militärverein...

Schwarze und farbige Kleiderstoffe. Halbjeidene Kleiderstoffe früher 2.00-3.00, jetzt 1.25 pr. Mtr. Mohair, Etamin, Panama, Alpaca, Mohair-Diagonal früher 2.00-3.00, jetzt 1.25-1.50 pr. Mtr. So lange der Vorrath reicht. Großen Posten zurückgekehrter Kleiderstoffe, welche früher 1.00-2.50 gekostet haben, für 50-75 Pfg. pr. Mtr. Hainstraße 19 1. Etage. J. Kirstein Hainstraße 19 1. Etage.

1897er Modelle und Neuheiten.



Allein-Verkauf: Lipsia-Fahrrad-Manufactur Bruno Zirrgiebel, L-Reudnitz, Leipziger Straße 3 u. 5.

Wanderer-Fahrräder

der Wanderer-Fahrradwerke vorm. Winkhofer & Jaenicke in Chemnitz-Schönau.

Franz Seiffert

L-Plagwitz, Carl-Heinestr. 30. Empfehle eine größere Auswahl Reit- und Wagenpferde.



Rudolph Schäfer, Leipzig, Poststr. 10. Reelle Bedienung wie bekannt.

Geld- und Hypotheken-Verkehr.

2000-3000 Mark Darlehen gegen hypothekensichere Sicherheit...

25-30000 Mark werden auf mündel. I. Hypothek zu leihen...

20,000 Mk. als I. Hypothek auf Grundbesitz...

15,000 Mk. I. Hypothek auf gut gelegene Bauplätze...

1000 Mk. zu 6% auf ein bis zwei Jahre...

3000 Mk. von einem tücht. Geschäftsmann...

1000-1500 Mark in die neu erbaute Grundbesitz...

300 Mark werden zu leihen gesucht...

1000-1500 Mark in die neu erbaute Grundbesitz...

300 Mark werden zu leihen gesucht...

1000-1500 Mark in die neu erbaute Grundbesitz...

300 Mark werden zu leihen gesucht...

Capitalsanlage.

Unternehmen streng solid! Absatz gesichert! Rente gut!

Wüthener Großbrauerei wünscht für einen tüchtigen Neuarbeiter...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung im Export-Geschäft...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Reisen mit guter Bedienung...

Agenturen.

Lebens-Versicherung. Eine alte deutsche Anstalt...

Reise-Inspector für das Königreich Sachsen...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Offene Stellen.

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Heirathsgesuche.

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ehrensache!

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Ein tüchtiger Kaufmann mit langjähriger Erfahrung...

Export-Brauerei

Vertreter für Leipzig und Umgebung.

Vertreter für Leipzig und Umgebung.

Vertreter für Leipzig und Umgebung.

Vertreter für Leipzig und Umgebung.

Vertreter für Leipzig und Umgebung.

Vertreter für Leipzig und Umgebung.

Vertreter für Leipzig und Umgebung.

Vertreter für Leipzig und Umgebung.

Vertreter für Leipzig und Umgebung.

Vertreter für Leipzig und Umgebung.

Vertreter für Leipzig und Umgebung.

Die Loose

der Leipziger Ausstellungs-Lotterie

werden zu 1 Mark das Loos
in Leipzig verkauft von

- Max Amann, Reichstraße 27.
- Max Ed. Albrecht, Gießerstraße u. Sternwartenstr.
- Oscar Bauer, Gießerstraße 3.
- Heb. Aug. Böhm, Gießerstraße 17.
- Becker & Co., Buchhandl., Gießerstraße 2.
- Fried. Berthold, Gießerstraße 22.
- Herm. Becker, Schleierstr., Sternwartenplatz 2.
- Aug. Beyer, Gießerstraße 15, 1.
- G. Böhm, Markt, Gießerstraße 3.
- H. L. Bunge, Gießerstraße 2.
- D. Belmonte & Co., Gießerstraße 13.
- Herm. Buch, Gießerstraße 8.
- Bernh. Blumhuth, Gießerstraße 16.
- Fr. Ad. Coppel, Gießerstraße 15.
- Herm. Dittlich, Gießerstr. 2-4 u. Wöhrstr. 32.
- Gustav Dietzel, Gießerstraße 7.
- Adolph Diemecke, Gießerstr. Sternwartenstr.
- Carl Engel, Gießerstr. Sternwartenstr. 17.
- Max Fischer, Gießerstraße 13.
- Otto Engelmann, Gießerstr. Sternwartenstr. 1.
- Paul Grundmann, Gießerstr. 9, 11.
- M. Frickel, Gießerstr. 10.
- J. G. Glitzner, Gießerstraße 46.
- Ernst Glaabier, Gießerstr. 27.
- Fischer & Kirschen, Expedition des Stadt- u. Post-Büros, Gießerstraße 10.
- Rob. Fischer, Gießerstr. 16.
- Bruno Feril, Gießerstr. 9.
- Arth. Friedländer, Gießerstraße 11.
- Herm. Fliegel, Gießerstraße 2.
- C. Flatau, Gießerstraße 1.
- J. A. Gutzschebach, Gießerstraße 2.
- H. A. Heynold, Gießerstraße 10.
- Ed. Heyser, Gießerstraße 4.
- Friedr. Kötter, Gießerstr. 5.
- Gustav Kötter, Gießerstr. 90, 11.
- J. K. Kuntz, Gießerstraße 5.
- A. Kuntz, Gießerstraße 3.
- W. Hoffmann, Gießerstr. Hoffmann & Obstein, Gießerstraße 2.
- Paul Knof, Gießerstr. 57.
- E. Halle, Gießerstraße 7.
- C. H. Kluge, Gießerstraße 60b.
- Albin Kutzsch, Gießerstraße 24.
- H. Kutschbach, Gießerstraße 44.
- O. J. Kühn, Gießerstr. 10.
- Gustav Kietz, Gießerstraße 17.
- Bernh. Kämpfer, Gießerstr. 24.
- Alfred Hofmann, Gießerstr. 29.
- Robert Jacobi, Gießerstr. 10, 1.
- Carl Jilling, Gießerstraße 2.
- E. Hübn, Gießerstr. 2.
- Gustav Juckoff Nachf., Gießerstr. 2.
- Rob. Ad. Kral, Gießerstraße 11.
- Paul Kretschmer, Gießerstr. 36.
- Franz Krad, Gießerstr. 8.
- Robert Krah, Gießerstr. 13.
- Richard Kramer, Gießerstr. 13.
- J. G. Herrmann, Gießerstr. 4.
- Hinkel & Kutzschbach, Gießerstr. 38.
- Wih. Radestock, Gießerstr. 12.
- Herm. Schiller, Gießerstr. 14.
- Herm. Rapp, Gießerstr. 14.
- Herm. Ritter, Gießerstr. 29.
- C. W. Scheffler, Gießerstr. 10.
- Otto Ritter, Gießerstr. 6.
- C. G. Stilling, Gießerstr. 2 u. Gießerstr. 2.
- Carl Richter, Gießerstr. 1.
- Paul Reppke, Gießerstr. 50.
- Heinrich Schuster, Gießerstr. 11.
- C. E. Siegel, Gießerstr. 14.
- F. Schütz, Gießerstr. 10.

- Herm. Schmidt, i. B.: F. B. Schmidt, Nicolaitstr. 17.
- Oscar Steinbach, Gießerstr. 3.
- Carl Koch, Gießerstr. 3.
- A. Silze, Gießerstr. 37.
- Richard Koch, Gießerstr. 37.
- Herm. Strunzel, Gießerstr. 16.
- C. F. Schubert Nachf., Gießerstr. 16.
- Franz Wolf, Gießerstr. 2.
- Arndt Wolf, Gießerstr. 2.
- Bruno Ullrich, Gießerstr. 38.
- H. Hedwig Wellner, Gießerstr. 5.
- H. Wasielewsky, Gießerstr. 12.
- R. Zwickler & Co., Gießerstr. 10.
- J. Thomas, Gießerstr. 8.
- Oscar Wolf, Gießerstr. 18.
- Matthias Zulauf, Gießerstr. 22.
- Theodor Ziegler, Gießerstr. 22.
- Paul Umbreit, Gießerstr. 24.
- Carl Hauptmann, Gießerstr. 43.
- Ed. O. Kittel, Gießerstr. 39.
- Alb. Kraft, Gießerstr. 6.
- Mantel & Riedel, Gießerstr. 16.
- Hey & Edlich, Gießerstr. 22.
- Lothar Pernitzsch, Gießerstr. 5.
- Max Leder, Gießerstr. 5.
- Franz Ohme, Gießerstr. 5.
- R. F. Müller, Gießerstr. 54.
- Theod. Luthier, Gießerstr. 57.
- Theodor Miras, i. B.: Gießerstr. 39.
- Carl Pfaff, Gießerstr. 3.
- Carl Petrich, Gießerstr. 45.
- Franz Loose, Gießerstr. 45.
- H. Petzold, Gießerstr. 14.
- Richard Langrock, Gießerstr. 16.
- Petesch & Comp., Gießerstr. 4.
- Gustav Noersche, Gießerstr. 16.
- Herm. Meunier, Gießerstr. 16.
- Ida Luckner, Gießerstr. 20.
- Wilhelm Ohme, Gießerstr. 12.
- Adolph Linke, Gießerstr. 14.
- Carl Pretsch, Gießerstr. 69.
- Herm. Oehler, Gießerstr. 6.
- H. Pressler, Gießerstr. 66.
- Heinrich Martin, Gießerstr. 14.
- Lothar Lischke, Gießerstr. 14.
- C. O. Müller, Gießerstr. 12.
- Lothar Lischke, Gießerstr. 12.
- Herm. Seifarth, Gießerstr. 10.
- S. Riese, Gießerstr. 20.
- Herm. Wrlich, Gießerstr. 40.
- Wih. Wevers, Gießerstr. 14.
- Gustav C. Thiele, Gießerstr. 30/41.
- Carl Wege, Gießerstr. 7.
- F. W. Niemann, Gießerstr. 38.
- Julius Bräunig, Gießerstr. 12.
- Eduard Sparrmann, Gießerstr. 60.
- F. Herm. Schoboss, Gießerstr. 31.
- R. Hlembel & Co., Gießerstr. 18.
- F. W. Stolman, Gießerstr. 18.
- Kunze's Hof.
- Max Zechenke, Gießerstr. 11.
- Hermann Reinhardt, Gießerstr. 11.
- A. Kolchel, Gießerstr. 9.
- Franz Kühler, Gießerstr. 11.
- H. Hofmann, Gießerstr. 11.
- Friedr. Fischer, Gießerstr. 11.
- Vieneger & Comp., Gießerstr. 11.
- E. Neumüller, Gießerstr. 24.
- C. W. Schwedes, Gießerstr. 24.
- Martin Büttner, Gießerstr. 14.
- Carl Buchwald, Gießerstr. 21.
- Herm. Reibel, Gießerstr. 21.
- E. Wischmann, Gießerstr. 50.
- J. H. Ross, Gießerstr. 36.

- Leipzig-Connewitz:**
- F. H. Bertram, Gießerstr. 48.
- Oswald Schland, Gießerstr. 33.
- Leipzig-Entritzsch:**
- O. Bergmann, Gießerstr. 33.
- Leipzig-Gohlis:**
- Oswald Bille, Gießerstr. 32.
- Theod. Brosmann, Gießerstr. 9.
- Oscar Hüttig, Gießerstr. 6.
- G. Hellwig, Gießerstr. 14.
- Gustav Seidel, Gießerstr. 1.
- Robert Wilsdorf, Gießerstr. 7.
- Emil Zenker, Gießerstr. 7.
- Leipzig-Lindennau:**
- Paul Fleischer, Gießerstr. 56.
- Ernst Hille, Gießerstr. 82/84.
- Richard Stecker, Gießerstr. 26.
- Franz Lorenz, Gießerstr. 26.
- Leipzig-Neustadt:**
- Oscar Sörgel, Gießerstr. 37.
- Gustav Graul.
- Leipzig-Plagwitz:**
- Richard Florenz, Gießerstr. 19.
- L. O. Kaspar, Gießerstr. 19.

- Mey & Edlich, Neuenstr. 10, 18.**
- Ernst Mey, Gießerstr. 61.
- M. Scherer, Gießerstr. 61.
- Max Schimmel, Gießerstr. 77.
- Eduard Wahrig, Gießerstr. 77.
- Leipzig-Randwitz:**
- A. Bode, Gießerstr. 46.
- E. F. Büchel, Gießerstr. 19.
- Julius Bork, Gießerstr. 19.
- Robert Damasko, Gießerstr. 14.
- Adolph Flock, Gießerstr. 14.
- Schörriger Str. 29.
- Robert Fischer, Gießerstr. 29.
- Max Engelberg, Gießerstr. 42.
- Ernst Krenkel, Gießerstr. 61.
- Carl Siefert, Gießerstr. 6.
- V. Seidl, Gießerstr. 17.
- Leipzig-Thonberg:**
- Ludwig Stecke, Gießerstr. 86.
- Leipzig-Volkmarndorf:**
- Robert Mühlberg, Gießerstr. 15.
- August Weber, Gießerstr. 32.
- Eduard Trotte, Gießerstr. 40.

Hauptgewinne von 50000, 20000, 15000, 2 à 10000, 5 à 5000, 10 à 3000, 15 à 2000, 25 à 1000, 50 à 500, 100 à 300 Mark Werth etc.

Loosverkäufer in allen Orten gesucht.

Wragen sind an die **Lotterie-Abtheilung** der Sächs.-Thür. Industrie- u. Gewerbe-Ausstellung zu Leipzig 1897

franco zu richten.

Lawn-Tennis-Spielplätze.

Wir bitten unter der Sporthilfe (Polizei) der Gegend Leipziger Str. 27-28 auf alle eingetragenen Plätze allen Freunden des Sportes anzuweisen. Unsere getreuen Mitglieder, sowie auch alle blutjüngeren Herren bitten wir, ihre Wünsche wegen der zu begehrenden Tage und Stunden leicht kann schriftlich an unsere Mitglieder Herrn Max Vogel, Markt Nr. 1, mitzutheilen, welche auch die größten Anlauf über die Preise und Abrechnungsbedingungen für die Lawn-Tennis- und Fußball-Spielplätze erteilt.

Der Vorstand des Vereins Sportplatz.

Einladung der Gesellschaft „Fahre hin“

zum Winter-Vergnügen im großen Saal des Schützenhauses Dienstag, d. 9. März 1897. 8 Uhr willkommen. Anfang 7 Uhr.

Geldbeutel mit 10 Mark Inhalt

Freitag Mittag von Leipzig, Gießerstr. 11, 12.

Eine Brosche

in Form eines Schmetterlings, mit Schmucksteinen, ist verloren gegangen. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen entsprechende Belohnung abzugeben bei Hausbesitzer in Hofstraße. Tel. 19. Gießerstr. 11, 12. Tel. 19.

Stück Kettenarmband von Gold, Throner, Gießerstr. 11, 12. Tel. 19.

Zillerstift.

Jedem der allen vereinten Gönner, die unsere Lotterie durch Geldbeiträge, Spenden von Briefen und wertvollen Gütern so freundlich unterstützt haben, den herzlichsten Dank sagen, welches wir hoffen, daß die nicht abgelaufenen Gewinne noch bis zum 15. März bei Frau Dr. Götz, in der Straße 2, 3. Etage, gegen Rückgabe der Briefe in Empfang genommen werden können.

Der Vorstand des Frauenvereins des Zillerstifts.

Fabrikanten, Kaufleute, Handwerker!

Am Mittwoch, den 10. d. M., von Vormittag 10 bis Nachm. 6 Uhr findet im Reichshaus Nassaustr. 12, die Wahl der Arbeitgeber zum Gewerbegericht statt. Eine Candidatenliste hierzu ist von den genannten Gewerbetreibenden unter Einwirkung der zuständigen Vereinigungen und Fabrikannten aufgestellt worden, welche die dringende Bitte an Sie, sich zeitlich an der Wahl zu beteiligen, zumal dem bevorstehenden Ende eine Liste erlassen wird, deren Befolgung eine unbedingte Pflicht ist.

Leipzig, den 8. März 1897.

Der Innungs-Ausschuß vereiniger Innungen Leipzigs.

Julius Reppenbogen, Vorsitzender.

Elektrotechnische Gesellschaft. Große Abend-Grüner Baum. Versammlungen zum Schlußjahr werden etc.

Krankencasse Vertrauen in Leipzig.

Sonntag, am 21. März 1897, Vormittag 10 Uhr Generalversammlung in der Restauration „Zum Goldenen“, Treppenstr. Nr. 1. Tagesordnung: Justifikation des Rechenschaftsberichts, Beiträge, Ergänzungswahl des Ausschusses.

Termin: Sonntag, 21. März 1897.

Termin: Sonntag, 21. März 1897.

Termin: Sonntag, 21. März 1897.

Begräbniscasse Vertrauen in Leipzig.

Sonntag, am 21. März 1897, Vormittag 11 Uhr Generalversammlung in der Restauration „Zum Goldenen“, Treppenstr. Nr. 1. Tagesordnung: Justifikation des Rechenschaftsberichts, Beiträge, Ergänzungswahl des Ausschusses.

Termin: Sonntag, 21. März 1897.

Termin: Sonntag, 21. März 1897.

Termin: Sonntag, 21. März 1897.

Helene!

Warum sind Sie Sonntag 8 Uhr nicht gekommen, wie verabredet? Sie haben mir sehr weh getan. Bitte Brief abholen R. L. 29 an Ihnen bekannter Postlagernder Stelle.

Helene - Gohlis - Neumarkt.

Frauenbildungsverein.

Nächste Abendversammlung Dienstag, d. 16. März, 8 Uhr Eldorado, Wöhrstr. 4.

Vermischte Anzeigen.

Der Herr, welcher gestern Sonntag Abend im 2. Range recht des Alten Stadttheaters das Operngesamte mitgenommen hat, wird gebeten, dasselbe Bekleidungsgegenstände abzugeben.

Probierbraten und -baden

nächsten Donnerstag Nachm. 3-6 Uhr auf stand- u. beschriebenen Gerichten mit reichlicher Delikatessen. In zahlreicher Besetzung ladet erprobte Herrn, Tänzer, Grublenmacher, etc. etc. etc.

Reclamen.

Französischer Putzgeschäfft.

Leipzig, 1. März, Tages- u. Abendverkauf. 34. NB. Weizende garnirte Güter vorräthig, auch in alle Güter billig aufgearbeitet.

Neu eröffnet! 12 Gießerstraße 12. Special-Geschäft.

Neu eröffnet! 13 Gießerstraße 13. Special-Geschäft.

Familien-Nachrichten.

Curt Berger Helene Berger geb. Mey

Vermählte.

Buenos Aires und Leipzig, den 5. März 1897.

Hans Berger Adele Berger geb. Mey

Vermählte.

Berlin und Leipzig, den 5. März 1897.

Aufträge?

Sollen und Briefträger, Umbauten, Reparaturen der Bauleitung u. i. m. etc. etc. erbeten unter R. 1447 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Wer lernt ein Wort? Biographie? Cf. m. Verlang D. A. 1. G. Müller, Gießerstr. 33.

J. A. B. sucht nach ein. Briefwechsel. Cf. m. H. 40 in die Expedition D. V. Leipzig.

Wittwe: Nachmittags - Regelmäßigkeit nach einige Mitarbeiter.

Hilfendes Regierheim, Wöhrstr. 8.

Juni 1. Kaufleute wünschen ein. englischen Sprachbuch für Damen u. Herren lateinischer. Cf. m. A. 1409 an Rud. Mosse, Leipzig.

E. i. Dame wünscht bromat. Wein. Cf. m. H. 82 in die Expedition D. V. Leipzig.

Ein junge Dame sucht einen bef. Vere. ein befragen. Bitte Cf. m. H. 129 in die Expedition D. V. Leipzig.

Anfrage!

Warum bringt weder das „Leipziger Tageblatt“ noch sonst eine hiesige Zeitung den Anruf der Universität Athen an die deutsche Studentenchaft (vom 23. Febr.) zum Ausdruck? - Sollte das „Tageblatt“ vergessen worden sein? - Es wird doch sonst hier so gewissenhaft berichtet. Ein Neugieriger.

Herzblatt!

Da ich die immer angedauerte, so entsetzliche Dich u. sei consequent, „schwerer, aber“ unter Beschäftigung mit mir, soerne nicht mehr. Welche lust immer hat 5. Rab am Morgen. Wenn nur sicher berichtet! Ich wott! 34 Bericht. . .

Am Sonntag, den 8. März, Abend 9/8 verließ nach kurzer Krankheit meine liebe, bewährte Mutter Frau Helene Rehn geb. Fritzsche am 15. März, im Alter von 78 Jahren. Die Beerdigung findet Freitag, den 12. d. M., Nachmittags 1/2 Uhr vom Trauerhause, Kantstr. 333, aus statt.

Verstorbene: Herr Robert Raus, Kaufmann in Dresden, mit Hel. Margarethe Wöhler verheiratet. Herr Dr. med. Joh. Reimann in Dresden-Stries mit Hel. Johanna Kühner in Weidenau.

Verstorbene: Herr Otto Schöne in Dresden mit Hel. Marie Wöhler in Weidenau. Herr Johann Thoma in Weidenau mit Hel. Helene Wöhler in Weidenau.

Verstorbene: Herr Otto Schöne in Dresden mit Hel. Marie Wöhler in Weidenau. Herr Johann Thoma in Weidenau mit Hel. Helene Wöhler in Weidenau.

Verstorbene: Herr Otto Schöne in Dresden mit Hel. Marie Wöhler in Weidenau. Herr Johann Thoma in Weidenau mit Hel. Helene Wöhler in Weidenau.

Verstorbene: Herr Otto Schöne in Dresden mit Hel. Marie Wöhler in Weidenau. Herr Johann Thoma in Weidenau mit Hel. Helene Wöhler in Weidenau.

Verstorbene: Herr Otto Schöne in Dresden mit Hel. Marie Wöhler in Weidenau. Herr Johann Thoma in Weidenau mit Hel. Helene Wöhler in Weidenau.

Verstorbene: Herr Otto Schöne in Dresden mit Hel. Marie Wöhler in Weidenau. Herr Johann Thoma in Weidenau mit Hel. Helene Wöhler in Weidenau.

Verstorbene: Herr Otto Schöne in Dresden mit Hel. Marie Wöhler in Weidenau. Herr Johann Thoma in Weidenau mit Hel. Helene Wöhler in Weidenau.

Verstorbene: Herr Otto Schöne in Dresden mit Hel. Marie Wöhler in Weidenau. Herr Johann Thoma in Weidenau mit Hel. Helene Wöhler in Weidenau.

Verstorbene: Herr Otto Schöne in Dresden mit Hel. Marie Wöhler in Weidenau. Herr Johann Thoma in Weidenau mit Hel. Helene Wöhler in Weidenau.

Verstorbene: Herr Otto Schöne in Dresden mit Hel. Marie Wöhler in Weidenau. Herr Johann Thoma in Weidenau mit Hel. Helene Wöhler in Weidenau.

Verstorbene: Herr Otto Schöne in Dresden mit Hel. Marie Wöhler in Weidenau. Herr Johann Thoma in Weidenau mit Hel. Helene Wöhler in Weidenau.

Verstorbene: Herr Otto Schöne in Dresden mit Hel. Marie Wöhler in Weidenau. Herr Johann Thoma in Weidenau mit Hel. Helene Wöhler in Weidenau.

Verstorbene: Herr Otto Schöne in Dresden mit Hel. Marie Wöhler in Weidenau. Herr Johann Thoma in Weidenau mit Hel. Helene Wöhler in Weidenau.

Verstorbene: Herr Otto Schöne in Dresden mit Hel. Marie Wöhler in Weidenau. Herr Johann Thoma in Weidenau mit Hel. Helene Wöhler in Weidenau.

Heute Morgen 8 Uhr verschied nach kurzer Krankheitsdauer meine liebe Frau, unsere hochverehrte Mutter, Schwieger- und Großmutter **Frau Auguste Emilie Rehn geb. Fritzsche** im 79. Lebensjahre, was lieben Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch anzeigen mit der Bitte um stille Theilnahme.

Leipzig, Petrowitz, 8. März 1897.

Joh. Carl Gottfried Rehn, zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen.

NB. Die Beerdigung findet Freitag, den 12. d. M., Nachmittags 1/2 Uhr vom Trauerhause, Kantstr. 333, aus statt.

Heute Mittag verschied unser innigstgeliebter, herzlichster Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel Heinrich Thielicke nach kurzem, aber schwerem Leiden im 46. Lebensjahre.

Nach dem Tode verlebte unser innigstgeliebter, herzlichster Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel Herr Heinrich Thielicke.

Nach nur kurzem Krankenlager verschied Sonntag früh mein Onkel Friedrich Ernst Fritzsche im Alter von nur nicht 40 Jahren und bedauert ich sehr, ihn, den tüchtigen Mitarbeiter, so frühzeitig verloren zu haben.

Heute früh entließ ich nach kurzen Krankenlager unsere geliebte Mutter, Schwäger, Groß- und Urgroßmutter Frau Jenny Berend im 68. Lebensjahre, tiefbetrauert von den Angehörigen.

Ziel ergötzen von der hohen Bezeichnung und zahlreichen Begleitung zur letzten Ruhestätte, die Bahnen und Wägen zu herrlich schmücken, lasse ich Gedenken, Gebete und den meinen letzten Entschieden Paul Ehrhardt, Baronet der königlich sächsischen Staatsbahn.

Sanftgehebt von Gede unserm lieben Sohne Johannes fühlen wir uns gebunden, seinen Herrn Begleitern und Kollegen von der Beerdigung Dresden Bahnhof für das ehrenvolle Geleit und den reichen Blumenkranz unsern Dank abzulassen.

Derlebte Dank für die liebevolle Theilnahme beim Begräbnis unserer lieben Verstorbenen Wilhelm Emil Mennicke.

Danksagung. Für die wohlthunende und überaus zahlreiche Theilnahme während der Krankheit und beim Begräbnis unserer unvergesslichen Gattin lasse ich Allen nur herzlich meinen innigsten Dank.

Min. z. d. 3 P. Heute 7 Uhr M. B. 8 1/2 Uhr B. M. Königin-Carola-Bad, 20° Temperatur des Schwimmbadens. Spezialität: Fango. Marienbad: Badenbäder: Dienstag, Donnerstag, Samstag von 10 bis 11 Uhr.

Königreich Sachsen.

Die beiliegende Nummer enthält an anderer Stelle noch folgende unter die Rubrik sächsische Sonderartikel: Verhandlungen des hundertsten Geburtstages Sr. Majestät des hochseligen Kaisers Wilhelm's des Großen Sorge getragen werden.

Leipzig, 8. März. Ueber die Zahl und die Höhe des Lohnes der zur Pflege der öffentlichen Anlagen beschäftigten Arbeiter enthält das Statistische Jahrbuch sächsischer Städte die erforderlichen Angaben für 34 deutsche Großstädte.

Leipzig, 8. März. Die Errichtung eines offenen Schuppen für die Maschinenverwaltung neben dem städtischen Armenhaus ist vom Rathe abgelehnt worden.

Leipzig, 8. März. Heute Nachmittag kurz nach 3 Uhr fanden auf dem freien Plage vor der ersten Gedenkstätte am Hauptplatz die feierlichen Bestattungen statt.

Leipzig, 8. März. Von einem schweren Schiffbruch ist, wie wir bereits gemeldet haben, der den Besatzungen dieser Stadt wohlbelannte Kapitän Herr Dr. Gotzopf beinahe getödtet worden.

Leipzig, 8. März. Für die Turnvereine des Leipziger Schachfeldbezuges findet Sonntag, den 14. März, der diesjährige ordentliche Hauptversammlungstag statt.

Leipzig, 8. März. Der hiesige Kleinkinder-Bewahranstalt ist heute von einem Ganer, der derselben seit ihrem Bestehen sein stetes Wohnlohn erwirbt hat, ein Geschenk von zweitausend Mark zu Theil geworden.

Morgen, Mittwoch, Nachmittag findet in der Dauern der Gewerbeschau Ausstellung nochmals ein Probefest auf elektrisch betriebenen Hochapparaten statt.

Leipzig, 8. März. Der hiesige Kleinkinder-Bewahranstalt ist heute von einem Ganer, der derselben seit ihrem Bestehen sein stetes Wohnlohn erwirbt hat, ein Geschenk von zweitausend Mark zu Theil geworden.

Leipzig, 8. März. Heute Nachmittag kurz nach 3 Uhr fanden auf dem freien Plage vor der ersten Gedenkstätte am Hauptplatz die feierlichen Bestattungen statt.

Leipzig, 8. März. Von einem schweren Schiffbruch ist, wie wir bereits gemeldet haben, der den Besatzungen dieser Stadt wohlbelannte Kapitän Herr Dr. Gotzopf beinahe getödtet worden.

Leipzig, 8. März. Von einem schweren Schiffbruch ist, wie wir bereits gemeldet haben, der den Besatzungen dieser Stadt wohlbelannte Kapitän Herr Dr. Gotzopf beinahe getödtet worden.

Da der Wahlkreis länger als 25 Jahre im Besitz der Fortschrittspartei, so sind für jede andere Partei, welche ein fortgeschrittlicher Kandidat aufgestellt wird, wenig Aussichten auf Sieg vorhanden.

Treuden, 8. März. Der König hat dem Director der Brandversicherungsanstalt Herr Regierungsrath Schwebel das Comthurkreuz II. Classe vom Verdienstorden und dem Bundeskanzlerdirector Gottlieb Friedrich Tauger zu Johannisbad das Ritterkreuz I. Classe vom Verdienstorden verliehen.

Treuden, 8. März. Eine größere Tafel fand heute Nachmittag bei dem Prinzen und der Frau Prinzessin Friedrich August statt, an welcher die Frau Großherzogin von Toscana, die Frau Herzogin von Schleswig-Holstein - Prinzessin Reventlow war leiter durch Landesherren vertreten.

Leipzig, 8. März. Ueber die Zahl und die Höhe des Lohnes der zur Pflege der öffentlichen Anlagen beschäftigten Arbeiter enthält das Statistische Jahrbuch sächsischer Städte die erforderlichen Angaben für 34 deutsche Großstädte.

Leipzig, 8. März. Die Errichtung eines offenen Schuppen für die Maschinenverwaltung neben dem städtischen Armenhaus ist vom Rathe abgelehnt worden.

Leipzig, 8. März. Heute Nachmittag kurz nach 3 Uhr fanden auf dem freien Plage vor der ersten Gedenkstätte am Hauptplatz die feierlichen Bestattungen statt.

Leipzig, 8. März. Von einem schweren Schiffbruch ist, wie wir bereits gemeldet haben, der den Besatzungen dieser Stadt wohlbelannte Kapitän Herr Dr. Gotzopf beinahe getödtet worden.



Ausstellung Leipzig 1897.

Offizielle Ausstellungshalle 'Saxonia'. Die internationale Ausstellungsgesellschaft 'Saxonia' hat die internationale Ausstellung in Leipzig, deren System sich während der Berliner Ausstellung sehr gut bewährt hat, als offizielle Ausstellungshalle beigesteuert.

Ausstellungshalle für Bahnräder. Für die Ausstellung von Bahnrädern wird in der Nähe der Hauptausstellung ein besonderer Pavillon errichtet, welcher eine Bodenfläche von 700 qm bedecken soll.

Ausstellung des Verbandes deutscher Kriegsveteranen. Am Rathhausplatz des 'alten Reichsplatzes' in dem auch ein Theil der Sammlungen des Vereins für die Geschichte Leipzigs untergebracht wird, wird der Verband deutscher Kriegsveteranen eine Ausstellung von Gegenständen deutscher Kriegs-Veteranen ausstellen.

Placet der Deutsch-Ostafrikanischen Ausstellung. Auch die Deutsch-Ostafrikanische Ausstellung will sich die Reclamawerbung des Placats zu Nutze machen.

Volkswirtschaftlicher Theil des Leipziger Tageblattes.

Alle für diesen Theil bestimmten Sendungen sind zu richten an den verantwortlichen Redacteur des Leipziger Tageblattes. — Druckzeit: nur von 10-11 Uhr Vorm. und von 4-5 Uhr Nachm.

Telegramme.

Hamburg, 8. März. In der heutigen Sitzung des Ausschusses für die Verwaltung der Hamburg-Amerikanischen Dampfschiff-Reederei wurde beschlossen, die Vertheilung einer Dividende von 8 Proc. für das vergangene Geschäftsjahr vorzunehmen. Der Reingewinn beträgt 8 400 000 M., die Ausschüttungen belaufen sich auf 6 Millionen.

Berlin, 8. März. (Privat-Telegramm.) Die ministerielle Genehmigung der Umwandlung der hiesigen Straßenbahn in eine elektrische Bahn ist eingetroffen.

W. Vertheilung, 8. März. (Privat-Telegramm.) Das Reich wird geneigt, das Reichs- und Reichs-Vertheilungsgesetz zu erlassen. Das Reichs-Vertheilungsgesetz ist eine Billie erlassen. — Das Reichs-Vertheilungsgesetz ist eine Billie erlassen. — Das Reichs-Vertheilungsgesetz ist eine Billie erlassen.

Ober-Vorresse 1897.

(Nachdruck verboten.)

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

Betracht kommt, die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

Wahrscheinliche Resultate

des 1896/97er türkischen Finanzjahres.

Dr. J. Am 28. Februar d. J. ist die Verwaltung der türkischen Finanzen abgeschlossen. Die Resultate sind folgende: Der Reingewinn beträgt 8 400 000 M., die Ausschüttungen belaufen sich auf 6 Millionen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

Monaten nicht erheblich höherer gewesen sein, so daß sich wohl eine kleine Abminderung verzeichnen läßt. Eine junge Bevölkerung, welche noch nicht weiß, wie sich die Zukunft gestalten wird, unter allen Umständen vertheilt, bei den ersten Anzeichen der Gefahr anzuhalten, um sich für die Zukunft zu sichern. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

Art	Summe
Staatsbankrott	1 100 000
Interessent	2 000 000
Staatliche Einnahmen	3 000 000
Staatliche Ausgaben	4 000 000
Staatliche Überschüsse	5 000 000
Staatliche Defizite	6 000 000
Staatliche Überschüsse	7 000 000
Staatliche Defizite	8 000 000
Staatliche Überschüsse	9 000 000
Staatliche Defizite	10 000 000
Staatliche Überschüsse	11 000 000
Staatliche Defizite	12 000 000
Staatliche Überschüsse	13 000 000
Staatliche Defizite	14 000 000
Staatliche Überschüsse	15 000 000
Staatliche Defizite	16 000 000
Staatliche Überschüsse	17 000 000
Staatliche Defizite	18 000 000
Staatliche Überschüsse	19 000 000
Staatliche Defizite	20 000 000
Staatliche Überschüsse	21 000 000
Staatliche Defizite	22 000 000
Staatliche Überschüsse	23 000 000
Staatliche Defizite	24 000 000
Staatliche Überschüsse	25 000 000
Staatliche Defizite	26 000 000
Staatliche Überschüsse	27 000 000
Staatliche Defizite	28 000 000
Staatliche Überschüsse	29 000 000
Staatliche Defizite	30 000 000
Staatliche Überschüsse	31 000 000
Staatliche Defizite	32 000 000
Staatliche Überschüsse	33 000 000
Staatliche Defizite	34 000 000
Staatliche Überschüsse	35 000 000
Staatliche Defizite	36 000 000
Staatliche Überschüsse	37 000 000
Staatliche Defizite	38 000 000
Staatliche Überschüsse	39 000 000
Staatliche Defizite	40 000 000
Staatliche Überschüsse	41 000 000
Staatliche Defizite	42 000 000
Staatliche Überschüsse	43 000 000
Staatliche Defizite	44 000 000
Staatliche Überschüsse	45 000 000
Staatliche Defizite	46 000 000
Staatliche Überschüsse	47 000 000
Staatliche Defizite	48 000 000
Staatliche Überschüsse	49 000 000
Staatliche Defizite	50 000 000

Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

Vermishtes.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

W. Vertheilung. Diese Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen. Die Vertheilung hat sich eine lebhaftere Aufmerksamkeit zu erfreuen.

Königliches Amtsgericht Leipzig, Zwangsversteigerung.

Des im Grundbuche auf den Namen des Versteigerten...

Zahlungs-Einstellungen etc.

Die Zahlungs-Einstellungen in Leipzig sind im Februar...

Verbindungen im März.

- 15. Wülffhausen i. Th., Stadtbauamt, offene Ladung; 16. Wülffhausen i. Th., Stadtbauamt, offener Laden; 17. Wülffhausen i. Th., Stadtbauamt, offener Laden; 18. Wülffhausen i. Th., Stadtbauamt, offener Laden; 19. Wülffhausen i. Th., Stadtbauamt, offener Laden; 20. Wülffhausen i. Th., Stadtbauamt, offener Laden; 21. Wülffhausen i. Th., Stadtbauamt, offener Laden; 22. Wülffhausen i. Th., Stadtbauamt, offener Laden; 23. Wülffhausen i. Th., Stadtbauamt, offener Laden; 24. Wülffhausen i. Th., Stadtbauamt, offener Laden.

Tarifverein.

Die Tarifverein-beschlüsse sind im März...

Einnahme-Ausweise.

Die Einnahme-Ausweise sind im März...

Literatur.

Die literarische Literatur des Jahres 1897...

Leipziger Börse am 8. März.

Die Börse eröffnete die Woche in ziemlich hoher Stimmung...

Leipziger Börse am 8. März.

Die Börse eröffnete die Woche in ziemlich hoher Stimmung...

Leipziger Börse am 8. März.

Die Börse eröffnete die Woche in ziemlich hoher Stimmung...

Beacht über den Schlachthausmarkt...

Table with columns: Tiergattung, Bezeichnung, Preis, etc.

Börsen- und Handelsberichte.

Antwerpen, 8. März. Wollmarkt. Telegramm...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XVI. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XVII. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XVIII. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XIX. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XX. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XXI. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Beacht über den Schlachthausmarkt...

Table with columns: Tiergattung, Bezeichnung, Preis, etc.

Börsen- und Handelsberichte.

Antwerpen, 8. März. Wollmarkt. Telegramm...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XVI. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XVII. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XVIII. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XIX. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XX. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XXI. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Table with columns: Deutsche Staatspapiere etc., Wert, etc.

Table with columns: Deutsche Staatspapiere etc., Wert, etc.

Börsen- und Handelsberichte.

Antwerpen, 8. März. Wollmarkt. Telegramm...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XVI. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XVII. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XVIII. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XIX. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XX. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...

Börsen- und Handelsberichte.

Die XXI. Leipziger Hühner- und Felle-Auktion...